

Zürich, 11. November 2025

Deloitte Schweiz investiert auch in rauem Wirtschaftsumfeld stark in Innovation und Mitarbeitende

Deloitte Schweiz hat im Geschäftsjahr 2024/2025 einen Nettoumsatz von CHF 586 Millionen erzielt. Der leichte Rückgang spiegelt die weit verbreitete Investitionsunsicherheit wider, die sich auch auf den Beratungsbereich auswirkte. Die Dienstleistungsbereiche Wirtschaftsprüfung, Rechts- und Steuerberatung sind weiter gewachsen. Auch im Berichtsjahr hat Deloitte weiterhin strategisch investiert: in die Mitarbeitenden, aber auch in künstliche Intelligenz, globale Leistungszentren und die Gesellschaft. Zudem hat das Unternehmen die nachhaltige Entwicklung gefördert: mit über 400 Neueinstellungen, einem gesellschaftlichen Engagement im Wert von nahezu CHF 2 Millionen (+28%), über 12'900 Stunden Freiwilligenarbeit und branchenweit führenden Netto-Null-Zielen bis 2040.

Das Prüfungs- und Beratungsunternehmen Deloitte Schweiz schloss das Geschäftsjahr per 31. Mai 2025 mit einem Nettoumsatz von CHF 585,6 Millionen ab. Ein komplexes Wirtschaftsumfeld mit geo- und handelspolitischen Herausforderungen und sich wiederholt veränderten Regulierungen – unter anderem zu Zöllen, künstlicher Intelligenz (KI) und Nachhaltigkeit – führte dazu, dass viele Unternehmen wesentliche Investitionen verschoben oder kürzten.

Davon war insbesondere der Unternehmensberatungsbereich betroffen, der bei Deloitte Schweiz einen bedeutenden Anteil ausmacht und elf Prozent einbüsste. Weiterhin auf Wachstumskurs sind die Dienstleistungsbereiche Audit & Assurance sowie Tax & Legal, die beide ein Plus von rund zwei Prozent verzeichneten. Dies ist auf die gestiegene Nachfrage nach Unterstützung beim Umgang mit zunehmend komplexen Regulierungen zurückzuführen – im Finanz- und Nachhaltigkeitsbereich genauso wie in nationalen und internationalen Steuerfragen.

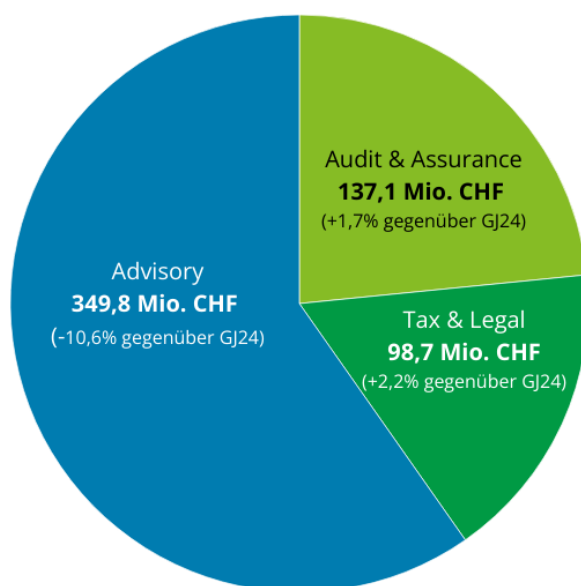


Abbildung: Umsatz im Geschäftsjahr 2024/2025 nach Geschäftsbereichen und Veränderung gegenüber dem Vorjahr.

«Unser vergangenes Geschäftsjahr war durch eine weit verbreitete geo- und wirtschaftspolitische Ungewissheit geprägt, die zu einer deutlichen Zurückhaltung bei den Investitionen geführt hat», ordnet Reto Savoia, CEO von Deloitte Schweiz, ein. «Stockende Reformen in der Schweiz wie auch in wichtigen Handelspartnerstaaten haben diese Unsicherheit befeuert. Für unsere Kundschaft bedeutete dies, unter erhöhtem Kostendruck durch ein hochvolatiles Umfeld zu navigieren.»

Vor diesem Hintergrund unterstützte Deloitte im Berichtsjahr Unternehmen und andere Organisationen bei der Umsetzung der OECD-Mindeststeuer, bei komplizierten Zollfragen und nötigen Lieferkettenoptimierungen, bei der Nutzung von KI, im Umgang mit der sprunghaften Nachhaltigkeitsregulierung sowie bei strategischen Transaktionen und der Priorisierung komplexer Digitalisierungsprojekte.

Effizientere Geschäftsstruktur als Antwort auf neue Kundenbedürfnisse

Angesichts des sich schweizweit wie international stark verändernden Marktumfelds hat Deloitte die bisherige Geschäftsstruktur vereinfacht und auf neue Kundenbedürfnisse abgestimmt. Seit dem 1. Oktober 2024 bietet Deloitte ihre multidisziplinären Dienstleistungen in den vier Geschäftsbereichen Audit & Assurance, Tax & Legal, Strategy, Risk & Transactions Advisory sowie Technology & Transformation an.

KI: von der Pilotierung zur Skalierung

Deloitte hat auch im vergangenen Geschäftsjahr umfassend in Innovationen investiert. Im Zentrum steht die Nutzung von KI, wobei Deloitte Schweiz auf mehrere Ebenen setzt: Intern nutzen Mitarbeitende die Plattform Solaria, die eine wachsende Zahl von KI-Anwendungen in sicherer, datenschutzkonformer Umgebung bietet. Ergänzend steht der auf dem aktuellen Sprachmodell von OpenAI basierende Chatbot PairD zur Verfügung. Extern kann Deloitte dank der strategischen Allianz mit Anthropic, dem Unternehmen hinter dem KI-System Claude, Kundinnen und Kunden noch besser dabei unterstützen, vertrauenswürdige KI-Lösungen im grossen Massstab einzuführen.

Das Unternehmen hat einen systematischen Ansatz entwickelt, der es ermöglicht, KI-Projekte für Kundinnen und Kunden über das Teststadium hinaus für eine breite, unternehmensweite Nutzung zugänglich zu machen und gleichzeitig Wildwuchs und Sicherheitsrisiken zu vermeiden. Dank eines modularen Ansatzes mit wiederverwendbaren Bausteinen, der laufenden Weiterbildung von Teams und einer systematischen Prozessoptimierung ermöglicht dieser Ansatz eine deutlich schnellere und effizientere Implementierung von KI-Kundenprojekten.

Deloitte Schweiz nutzt zudem gezielt das Deloitte Netzwerk mit seinen diversen globalen Leistungszentren. Ein zentraler Baustein dieses Netzwerks ist das Innovationszentrum in Kairo mit 500 Technologiespezialistinnen und -spezialisten. «Auch in Zeiten des Fachkräftemangels ist es entscheidend, für grosse Projekte schnell skalieren zu können und unserer Kundschaft rasch die benötigte Expertise zu bieten», so Savoia.

Investitionen in die Mitarbeitenden und die Gesellschaft

Deloitte stellte im Berichtsjahr 405 neue Mitarbeitende ein, nicht zuletzt mit Fokus auf Kompetenzen in KI und Digitalisierung, und investiert weiterhin stark in die Weiterbildung, unter anderem an der Deloitte University in Paris.

Deloitte hat zudem im vergangenen Jahr ihr Spendenvolumen um 28 Prozent auf CHF 1,87 Millionen erhöht. Die Freiwilligenarbeit ist sogar um 44 Prozent gestiegen – auf über 12'900 Stunden. Deloitte steht gegenüber ihren Mitarbeitenden zu ihrer klaren Verpflichtung bezüglich Vielfalt, Gleichbehandlung und Inklusion und hat die Unterstützung wichtiger Programme auch im letzten Jahr fortgeführt.

Fortschritte und Herausforderungen im Bereich Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit bleibt für Deloitte und ihre Kundschaft ein zentrales Thema. Deloitte Schweiz beschäftigt 50 Nachhaltigkeitsexpertinnen und -experten, die Unternehmen umfassend bei der Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsstrategie unterstützen. Gleichzeitig verfolgt Deloitte ambitionierte Netto-Null-Ziele bis 2040 und nimmt damit eine branchenweite Vorreiterrolle ein. Die Ziele sind von der «Science Based Targets initiative» (SBTi) offiziell validiert.

Weiterhin bleiben die so genannten «Scope 3»-Emissionen, insbesondere anlässlich von Geschäftsreisen, ein wichtiger Fokus. Deloitte unterstützt die Mitarbeitenden aktiv bei der Reduktion ihres ökologischen Fussabdrucks. Zudem wurde die Zusammenarbeit mit den Zulieferern intensiviert, um die Emissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette konsequent zu senken.

Dank der Auszeichnung mit dem EcoVadis «Platinum Status» gehört Deloitte zu den besten ein Prozent der bewerteten Unternehmen weltweit. Diese Platin-Auszeichnung unterstreicht die Qualität der Nachhaltigkeitsleistungen von Deloitte in den Bereichen Umwelt, Arbeits- und Menschenrechte, Ethik sowie nachhaltige Beschaffung.

«Wir werden auch künftig in alle für uns wichtigen Bereiche investieren – sei es in unsere Mitarbeitenden und in Technologie, sei es in die Gesellschaft und die Umwelt», sagt Reto Savoia. «Unser gesundes Geschäftsergebnis in einem sehr volatilen Umfeld, das grosse Engagement unserer Mitarbeitenden, die hohe Zufriedenheit unserer Kundschaft und alle getätigten Investitionen zeigen, dass wir uns sehr nachhaltig und profitabel entwickeln.»

Weitere Informationen

Die [Impact Report Website](#) umfasst weitere Informationen, Zahlen und Grafiken zum letzten Geschäftsjahr einschliesslich einer Aufschlüsselung des Nettoumsatzes nach Geschäftsbereichen und Branchen. Zudem finden Sie dort unseren vollständigen Impact Report.

Kontakt: Michael Wiget
Leiter Externe Kommunikation
Tel.: +41 58 279 70 50
E-Mail: mwiget@deloitte.ch

Kontakt: Kevin Capellini
Externe Kommunikation
Tel.: +41 58 279 59 74
E-Mail: kcapellini@deloitte.ch

Deloitte Schweiz

Deloitte bietet integrierte Dienstleistungen in den Bereichen Audit & Assurance, Tax & Legal, Strategy, Risk & Transactions Advisory und Technology & Transformation. Wir kombinieren Erkenntnisse und Innovationen aus verschiedenen Disziplinen mit unserer betriebswirtschaftlichen Expertise und unseren Branchenkenntnissen. So verhelfen wir unserer Kundschaft weltweit zum Erfolg. Mit rund 2'500 Mitarbeitenden an den sechs Standorten Basel, Bern, Genf, Lausanne, Lugano und Zürich (Hauptsitz) betreut Deloitte Unternehmen und Organisationen jeder Rechtsform und Grösse aus allen Wirtschaftszweigen.

Deloitte AG ist eine Tochtergesellschaft von Deloitte North and South Europe (NSE), einem Mitgliedsunternehmen der Deloitte Touche Tohmatsu Limited (DTTL) mit über 460'000 Mitarbeitenden in mehr als 150 Ländern.

Anmerkung für die Redaktion

In dieser Medieninformation bezieht sich Deloitte auf die Schweizer Tochtergesellschaften von Deloitte NSE LLP, Mitgliedsunternehmen der Deloitte Touche Tohmatsu Limited (DTTL), einer «UK private company limited by guarantee» (einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach britischem Recht). DTTL und ihre Mitgliedsunternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen. DTTL und Deloitte NSE LLP erbringen selbst keine Dienstleistungen gegenüber Kunden. Eine Beschreibung der rechtlichen Struktur finden Sie unter www.deloitte.com/ch/about.

Deloitte AG ist eine von der Eidgenössischen Revisionsaufsichtsbehörde (RAB) und der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) zugelassene und beaufsichtigte Revisionsgesellschaft.

Die Informationen in dieser Medieninformation haben ihre Richtigkeit zum Zeitpunkt des Versands.



© 2025 Deloitte AG